

## Kompetenzen für das Studium

Für das Fachverständnis werden grundlegende Kenntnisse in den naturwissenschaftlichen Basisdisziplinen, Biologie, Chemie, Physik und Mathematik benötigt. Eventuelle Wissens- und Fähigkeitslücken in Mathematik lassen sich vor Studienbeginn in einem von der Universität angebotenen Brückenkurs schließen. Auf freiwilliger Basis haben Studieninteressierte die Möglichkeit, vor einer Bewerbung über ein Online-Self-Assessment ihre Eignung für den Studiengang zu prüfen, siehe: [osa.uni-potsdam.de](http://osa.uni-potsdam.de)

## Zugangsvoraussetzungen

Informationen zur Hochschulzugangsberechtigung finden Sie unter: [www.uni-potsdam.de/studium/zugang/vorbereitung-immatrikulation/hzb](http://www.uni-potsdam.de/studium/zugang/vorbereitung-immatrikulation/hzb)

## Bewerbung und Immatrikulation

Die Bewerbung zum 1. Fachsemester erfolgt zum Wintersemester. Aktuelle Informationen zu bestehenden Zulassungsbeschränkungen sowie zum aktuellen Bewerbungs- und Immatrikulationsverfahren finden Sie unter: [www.uni-potsdam.de/studium/zugang](http://www.uni-potsdam.de/studium/zugang)

## Weitere Informationen

Bereits die Praktika im Studium und besonders die experimentelle Abschlussarbeit beinhalten moderne, anwendungsbezogene Methoden, die Sie für Ihre spätere praktische Arbeit benötigen. Durch die enge Kooperation mit dem Deutschen Institut für Ernährungsforschung (DIfE) am selben Standort ist ein weltweit führendes außeruniversitäres Forschungsinstitut in die Ausbildung mit

eingebunden. Dadurch ist es möglich, einen umfassenden Einblick in international anerkannte Grundlagenforschung zu gewinnen und die Kenntnisse für die eigene Karriere zu nutzen.

Die Homepage des Instituts für Ernährungswissenschaft der Universität Potsdam finden Sie unter:

[www.uni-potsdam.de/u/ewi](http://www.uni-potsdam.de/u/ewi)

## Beratungsmöglichkeiten/Kontakt

### Studienfachberatung

Institut für Ernährungswissenschaft

Arthur Scheunert-Allee 114 – 116

14558 Nuthetal, OT Bergholz-Rehbrücke

E-Mail: [studienberatung-iew@uni-potsdam.de](mailto:studienberatung-iew@uni-potsdam.de)

Beratungstermine nach Vereinbarung

### Postanschrift

Institut für Ernährungswissenschaft

Arthur Scheunert-Allee 114 – 116

14558 Nuthetal, OT Bergholz-Rehbrücke

### Sekretariat

Heidi Mahler

Telefon: +49 33200 88-5269

E-Mail: [hmahler@uni-potsdam.de](mailto:hmahler@uni-potsdam.de)

### Zentrale Studienberatung

Campus Am Neuen Palais

Haus o8

Telefon: +49 331 977-1715

E-Mail: [studienberatung@uni-potsdam.de](mailto:studienberatung@uni-potsdam.de)

[www.uni-potsdam.de/studium/beratung/zsb](http://www.uni-potsdam.de/studium/beratung/zsb)

Stand: Januar 2019

Bildquellen: stock.xchng - Pitrih (Titel)



Universität Potsdam

**ERNÄHRUNGS-  
WISSENSCHAFT**

Bachelor of Science

## Inhalt des Studiums

Die Ernährungswissenschaft untersucht auf der Basis von naturwissenschaftlichen Methoden Wirkung und Funktion von Inhaltsstoffen von Lebensmitteln, Abläufe bei der Nahrungsverwertung sowie die Wirkmechanismen und Aufklärung von Signalkaskaden von Stoffwechselvorgängen. Mit ihren Forschungsergebnissen trägt sie maßgeblich zur Erhaltung von Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden der Menschen bei.

An der Universität Potsdam gehört der Studiengang Ernährungswissenschaft zu den Life-Science-Studiengängen. Während des Studiums werden Erkenntnisse über den molekularen Aufbau und die Funktionsweise lebender Organismen sowie deren Wechselwirkung untereinander und mit der Umwelt vermittelt. Die Ausbildung deckt biochemische, lebensmittelchemische, mikrobiologische, molekularbiologische, zellbiologische, physiologische und toxikologische Aspekte einschließlich ihres Bezugs zu pathologischen Zuständen ab. Die einbezogenen Fachgebiete sind Physiologie und Pathophysiologie der Ernährung, Biochemie der Ernährung, Ernährungstoxikologie, Lebensmittelchemie, Ernährungsmedizin und -epidemiologie.

## Studienziel und zukünftige Arbeitsfelder

Der Studiengang Ernährungswissenschaft vermittelt naturwissenschaftliche und biomedizinische Grundlagen, die eine Beschäftigung in der angewandten ernährungswissenschaftlichen Forschung ermöglichen. Insbesondere werden Tätigkeiten in der Grundlagenforschung, der industriellen Nahrungsmittelproduktentwicklung und anderen Bereichen der industriellen und klinischen Forschung durch das Studium erschlossen. Der akademische Grad Bachelor of Science stellt einen ersten berufsqualifizierenden akademischen

Abschluss dar und bildet die theoretische und forschungsmethodische Basis für den sich daran anschließenden forschungsorientierten Masterstudiengang Ernährungswissenschaft (M.Sc.). Der Masterabschluss ist die Grundlage für weitere akademische Bildungsschritte, etwa für eine anschließende Promotion.

Das Studium ist nicht gleichzusetzen mit einer Ausbildung zum Ernährungsberater bzw. zur Ernährungsberaterin. Der Abschluss Bachelor of Science und die erworbenen naturwissenschaftlichen und ernährungswissenschaftlichen Kenntnisse qualifizieren aber auch zur Arbeit in diesem Bereich, ferner in der Medienarbeit oder der Arbeit in nationalen und internationalen Organisationen und Behörden.

## Aufbau des Studiums

Der Bachelorstudiengang Ernährungswissenschaft ist als Ein-Fach-Bachelorstudium konzipiert. Es ist modular aufgebaut. Innerhalb der Module werden in unterschiedlichen Studien- und Lehrformen die Studieninhalte thematisch zusammengefasst vermittelt. In jedem Modul sind eine festgelegte Anzahl von Leistungspunkten (LP) sowie bestimmte Studien- und Prüfungsleistungen zu erbringen.

Insgesamt hat der Studiengang einen Umfang von 180 Leistungspunkten und umfasst die in der nachstehenden Übersicht dargestellten Inhalte. Das Studium gliedert sich in den viersemestrigen Teil I und den zweisemestrigen Teil II. Der Teil I vermittelt das erforderliche naturwissenschaftliche Basiswissen und der Studienteil II dient der fachspezifischen Erweiterung und Vertiefung der Ausbildung. Die Bachelorarbeit ist in der Regel eine experimentelle Abschlussarbeit. Auf Antrag beim Prüfungsausschuss kann die Bachelorarbeit auch extern in einem Industriebetrieb, Klinik etc. durchgeführt werden. Mehr dazu finden Sie in der fachspezifischen Ordnung unter: [www.uni-potsdam.de/de/studium/konkret/rechtsgrundlagen/studienordnungen](http://www.uni-potsdam.de/de/studium/konkret/rechtsgrundlagen/studienordnungen)

| Module   |              |
|--|--------------|
| <b>Grundlagen Pflichtmodule</b>  | <b>86 LP</b> |
| Mathematik und Statistik   | 9 LP         |
| Physik   | 9 LP         |
| Grundlagen der Biologie  | 9 LP         |
| Grundlagen der Biochemie und Zellbiologie                                  | 6 LP         |
| Grundlagen der Molekularbiologie und Genetik                               | 6 LP         |
| Allgemeine und Anorganische Chemie   | 8 LP         |
| Organische Chemie I  | 8 LP         |
| Methoden der Biochemie und Molekularbiologie                               | 8 LP         |
| Mikrobiologie und Genetik  | 6 LP         |
| Physikalische Chemie   | 9 LP         |
| Tierphysiologie  | 8 LP         |
| <b>Fachspezifische Pflichtmodule</b>                                       | <b>64 LP</b> |
| Grundlagen der Ernährungswissenschaft                                      | 6 LP         |
| Humanbiologie  | 6 LP         |
| Humane Ernährungsbiologie  | 9 LP         |
| Biochemie der Ernährung  | 8 LP         |
| Ernährungstoxikologie  | 8 LP         |
| Lebensmittelchemie   | 8 LP         |
| Physiologie und Pathophysiologie der Ernährung                             | 8 LP         |
| Praktikum Grundlagen ernährungswissenschaftlicher experimenteller Methoden | 8 LP         |
| Schwerpunktpraktikum   | 3 LP         |
| <b>Berufsfeldspezifische Schlüsselkompetenzen</b>                          | <b>18 LP</b> |
| Pflichtmodule  | 12 LP        |
| Wahlpflichtmodule  | 6 LP         |
| <b>Bachelorarbeit</b>  | <b>12 LP</b> |